



# KOMMUNALWAHL 8. MÄRZ 2026

## WILHELM ERTL

### LISTENPLATZ 6



Mein Name ist Wilhelm Ertl, ich bin 58 Jahre alt, seit 28 Jahren verheiratet und Vater einer erwachsenen Tochter.

Aufgewachsen bin ich im Ortsteil Siggenberg. Als ich eine Familie gründen wollte, war Wohnraum in Forstern bereits knapp. Dank eines Einheimischen Modells konnten wir dennoch hier bleiben. Aus eigener Erfahrung weiß ich, welch Glück es ist, im Ort, in dem man aufgewachsen ist, auch wohnen bleiben zu können. Forstern ist für mich aber mehr als ein Wohnort – es ist mein Lebensmittelpunkt. Hier ist meine Familie verwurzelt. Durch den Tod meines Vaters und die Pflegebedürftigkeit meiner Mutter habe ich zudem erfahren, wie wichtig eine gute Versorgung und Unterstützung für ältere Menschen vor Ort ist.

### MEIN HINTERGRUND:

- Geboren und aufgewachsen in Forstern
- Als Bankfachwirt bin ich im Bereich der Wohnbau- und Kommunalfinanzierung tätig
- Ehrenamtlich engagiere ich mich nicht nur in den letzten Jahren als Gemeinderat der AWG, sondern auch in verschiedenen Forsterner Vereinen, unter anderem bei der Schützengesellschaft Eichengrün Karlsdorf, der Freiwilligen Feuerwehr als passives Mitglied und der Nachbarschaftshilfe.

### WARUM ICH KANDIDIERE:

Als Gemeinderat setzte ich mich dafür ein, dass Forstern für alle Generationen lebenswert bleibt. Dabei ist mir wichtig, die finanzielle Belastung für die Bürgerinnen und Bürger im Blick zu behalten und gleichzeitig die notwendige Entwicklung unserer Gemeinde auch für die Zukunft zu sichern.

Mir ist es dabei immer ein großes Anliegen, im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern zu stehen. Deshalb war ich während meiner Zeit als Gemeinderat auch in den sozialen Medien weiterhin aktiv und habe den direkten Austausch gesucht – persönlich, offen und ansprechbar. Dieses Miteinander, statt Entscheidungen im stillen Kämmerlein zu treffen, möchte ich auch bei einer erneuten Wahl als Gemeinderat weiter pflegen. In den vergangenen Jahren konnten wichtige Projekte abgeschlossen werden. Andere Vorhaben wurden weiter intensiv verfolgt, auch wenn sie zeitweise nach außen weniger sichtbar waren.

Ich kandidiere erneut für den Gemeinderat, weil ich begonnene Projekte auch zu Ende bringen möchte. In den kommenden Jahren will ich mich dafür einsetzen, dass zentrale Vorhaben erfolgreich abgeschlossen werden, aber auch die gemeindlichen Gebührenfestsetzungen im finanziellen Rahmen bleiben und auch das Wohnen im Alter nicht aus den Augen verloren geht.

### MEINE BITTE AN SIE:

Ich bitte Sie bei der Kommunalwahl 2026 um Ihre Stimme, damit ich mich auch weiterhin als Gemeinderat engagiert für Forstern einsetzen kann. Dafür schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott.

*menschlich denken – nachhaltig handeln*

